



AUS GUTEM GRUND

ARDEX E 25

Kunstharzdispersion

Zum Vergüten von Mörteln
und Spachtelmassen
bei hohen Beanspruchungen

Erhöht die Elastizität und Walkfestigkeit

Lösemittelfrei

Hersteller mit zertifiziertem
QM/UM-System nach
DIN EN ISO 9001/14001

ARDEX GmbH
Postfach 61 20 · 58430 Witten
DEUTSCHLAND
Tel.: +49 (0) 23 02/664-0
Fax: +49 (0) 23 02/664-240
kundendienst@ardex.de
www.ardex.de

ARDEX E 25

Kunsthharzdispersion

Anwendungsbereich:

Anmischflüssigkeit für

Mörtel, Spachtel-, Ausgleich- und Nivelliermassen des ARDEX-Lieferprogramms.

Vergütung von

Zementestrichen.

Erhöht die Elastizität und verbessert die Walkfestigkeit und Oberflächenhärte durch zusätzliche Kunststoffbindung.

Für den Innenbereich.

Art:

Mit Wasser zu verdünnende, lösemittelfreie, weiße Kunsthharzdispersion.

Verarbeitung:

Saubere Gefäße benutzen.

ARDEX E 25 als Anmischflüssigkeit je nach Beanspruchung 1 : 2,5 bis 1 : 5 mit Wasser verdünnen.

Materialbedarf:

Als Anmischflüssigkeit errechnet sich der Verbrauch aus dem Wasserbedarf des Mörtels und dem gewählten Verdünnungsverhältnis von ARDEX E 25.

Der Zusatz von ARDEX E 25 beträgt 1–2,5 kg je 25-kg-Gebinde.

Sicherheitshinweise:

GISCODE D1 = lösemittelfrei.

Produkt enthält: 5-Chlor-2-methylisothiazolin-3-on und 2-Methylisothiazolin-3-on (3 : 1). Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

Inhalt/Behälter gemäß lokalen Vorschriften entsorgen.

Inhalt/Behälter gemäß regionalen Vorschriften entsorgen.

Inhalt/Behälter gemäß nationalen Vorschriften entsorgen.

Inhalt/Behälter gemäß internationalen Vorschriften entsorgen.

Kennzeichnung

nach GHS/CLP: keine

Kennzeichnung

nach GGVSEB/ADR: keine

Abpackung: Eimer mit 5 kg netto

Lagerung: frostfrei ca. 12 Monate im originalverschlossenen Gebinde lagerfähig

Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität unserer Erzeugnisse. Unsere Verarbeitungsempfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen; sie können jedoch nur allgemeine Hinweise ohne Eigenschaftszusicherung sein, da wir keinen Einfluss auf die Baustellen-Bedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben. Länderspezifische Regelungen, die auf regionalen Standards, Bauvorschriften, Verarbeitungs- oder Industrierichtlinien beruhen, können zu spezifischen Verarbeitungsempfehlungen führen.